

Malteserzüchter im Osten trafen sich in Altsattel / bei Lommatzsch

Zur letzten SS der Gruppe Ost 2022 in Altsattel wurde der Gedanke zu diesem Treffen geboren. Der Grund dafür war die Abstimmung zur JHV in Lübben – Auflösung der 3 Gruppen. Das Problem war die Besetzung der Vorstandschaft in den Gruppen und ein neuer Clubvorstand müsste auch bestellt werden. Über unsere WhatsApp – Gruppe Ost wurden die Mitglieder kurzfristig informiert. Am Samstag den 23.09.2023 soll in Altsattel ab 13:30 Uhr ein Treff bei Kaffee und Kuchen und später einer Grillwurst, natürlich auch mit Maltesertauben stattfinden. Die gute freundschaftliche Züchtergemeinschaft soll damit aufrecht erhalten bleiben.

Der Treff würde sehr gut angenommen. Es waren 13 Zfd. (K. Eulitz, L. Hilgenfeld, R. Eichhorn, S. Dietrich, R. Hillig, O. Paul, G. Großmann, R. Perleß, H.-D. Voss, St. Scharner, Ch. Kretschmar, K. Maresch und A. Minkwitz) mit 42 Jungtieren angereist. Entschuldigt hatten sich H. Laaß der als PR. schon anderweitig einen Termin zugesagt hatte, L. Wackwitz, W. Soroka, G. Minkwitz. Für F. Kläden, A. Krecklow, H. Vogt und B. Fritsch ist verständlicherweise die weite Anreise für die paar Stunden zu aufwendig. Von einer direkten Bewertung wurde abgesehen, da am 3.10. die diesjährige JTB in Neumarkt – Sankt Veit stattfindet. Die Tiere wurden in kleinen Gruppen in eigener Begutachtung angesehen. Eine kleine Tauschbörse wurde auch angenommen. A. Minkwitz motivierte zum wiederholten Mal zur Mitfahrgelegenheit bzw. einer Mitnahme der Tauben zur JTB mit JHV. Leider blieb ein positives Ergebnis aus. In der Diskussion wurde der Termin 3. Oktober, da er auch in die Wochentage fällt, für ungünstig gehalten. Die Entfernung Bayern – Sachsen und umgekehrt ist für Jene die noch arbeiten müssen, an einen Tag zu anstrengend. Es sollte auch an einen gewissen Terminabstand mit den österreichischen Huhntaubenzüchtern abgestimmt werden. Da ein paar Zfd dies auch wahrnehmen sind dies zwei lange Fahrten innerhalb ein paar Tagen. Hier sollte der Vorstand dies nochmal überdenken. Ein großer Dank für die Durchführung gilt K. Eulitz, L. Hilgenfeld mit ihren Frauen. Es waren ein paar angenehme Stunden. A. Minkwitz